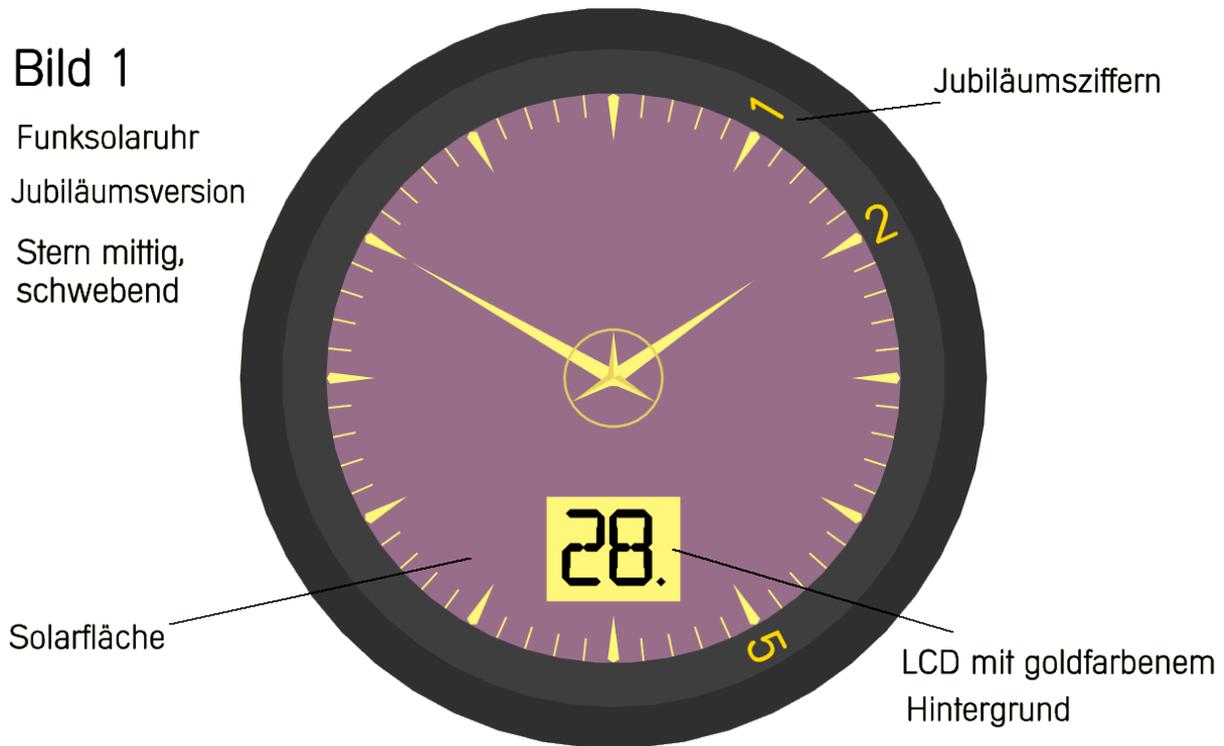


Eine neue Mercedes-Armbanduhr

(Armband und Armbandaufnahme nicht dargestellt)

Bild 1

Funksolaruhr
Jubiläumsversion
Stern mittig,
schwebend



Die Idee zu dieser Uhr wurde beeinflusst durch die mittlerweile fast 11-jährige Erfahrung mit einer „**Junghans Mega Solar**“; diese Armbanduhr ist nahezu perfekt, sie läuft seit fast 11 Jahren immer und immer exakt richtig, das Gehäuse sieht aus wie am ersten Tag! Dazu kam vor Jahren ein faszinierender Moment mit einer „**Rado**“.

„Nahezu“; daher hier dieser Vorschlag:

Die **Muss-Merkmale** der vorgeschlagenen **Mercedes-Uhr (Bild 1)**:

- 1) **Funkuhr** (Genauigkeit, auch bei Zeitumstellungen) mit **Solarzelle** (ständige Energieversorgung): Die Uhr geht immer und immer richtig, ohne eigenes Zutun: **Technische Perfektion**
- 2) **Ausstrahlung** einer edlen, faszinierenden Eleganz – kein überladener „Budenzauber-Auftritt“
- 3) Der **Bezug zu Mercedes** ist markant sichtbar aber nicht übertrieben dargestellt
- 4) Eine **stückzahlenmäßig begrenzte** (zukünftige Wertsteigerung) **Jubiläumsedition** muss einen optischen Bezug zum 125-jährigen Jubiläum haben

Die Ausführung der Jubiläumsuhr (Bild 1):

- 5) Die **Zeigerform** ist qualitativ aber nicht proportional (**Proportionen** können geändert werden!) einem Strahl des Mercedes-Sterns nachempfunden; Farbe: Gold
- 6) Die **großen Zeitskalierungssymbole** sind proportional zu einem Strahl des Mercedes-Sterns geformt; Farbe: Gold
- 7) Die **kleinen Zeitskalierungssymbole** sind einfache Striche; Farbe: Gold
- 8) Das **Gehäusematerial: Keramik**: Beste Reichweite für den Funkempfang, Kratzfestigkeit, Langzeitbeständigkeit, Gewicht, Anmutung, Allergiefreiheit; (Farbe: Hier matt-schwarz)
- 9) Die große (kann auch etwas kleiner sein) **LCD-Anzeige** für Datum/Sekunde hat einen goldfarbenen, keinen billigen, für LCD's typischen, grünlichgrauen Hintergrund mit schwarzen Ziffern; dies begeisterte mich vor Jahren an einer „Rado“
- 10) Auf dem **Gehäuserand** sind an den entsprechenden Stellen neben der Zeitskalierung die Ziffern „1“, „2“ und „5“ aufgedruckt (**Jubiläumssedition**)
- 11) Das **Abdeckglas** (nicht dargestellt) ist aus Mineralglas o. ä. (kratzfest), leicht gewölbt (gegen Spiegelungen) und evtl. entspiegelt
- 12) Griffgünstig am Umfang rechts ist die **Taste zur Datum- / Sekundenumschaltung (Bild 2)**. Durch den Verzicht auf einen Sekundenzeiger kann die Gangreserve der Uhr beträchtlich gesteigert werden (aber natürlich kein Muss!)

Bild 2

perspektivische Ansicht



- 13) Das Armband (Metallgeflecht hat sich bei der Junghans Mega Solar bewährt) und die Armandaufnahme sind nicht dargestellt

- 14) Der relativ große **Mercedesstern** ist mittig auf der **Unterseite des Abdeckglases** aufgedruckt, er „schwebt“ also über der Zeitanzeige. Alternativ dazu kann der Stern auch auf die Solarzelle (wie die Junghans-Angaben) konventionell außermittig oben angebracht werden (**Bild 3**). In **Bild 3** sind die Jubiläumszahlen weggelassen, dargestellt ist also die übliche, nicht ereignisgebundene Uhr.

Bild 3

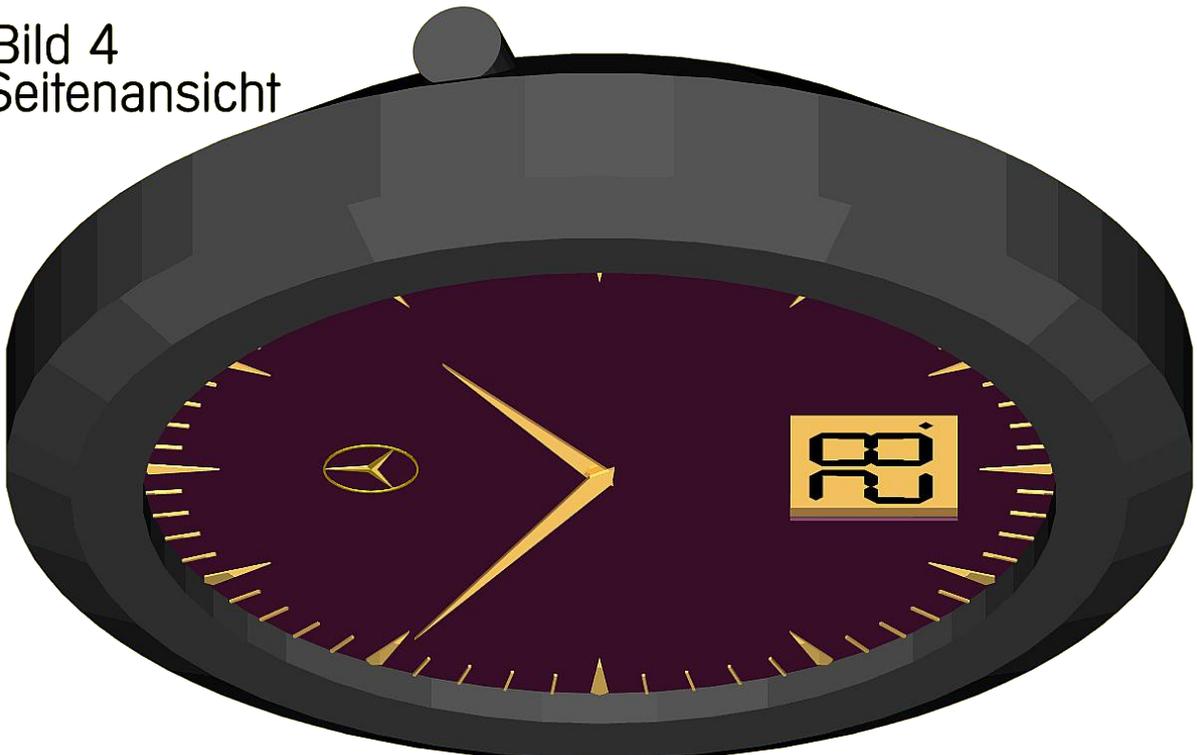
Funksolaruhr

Stern außermittig



- 15) Die Seitenansicht (**Bild 4**) zeigt die abgeschrägte und dadurch gefällige Gehäuseausführung (ähnlich „Mega Solar“)

Bild 4 Seitenansicht



Insgesamt eine Uhr, funktional auf das Wesentliche reduziert, die das perfekt-technische Niveau hält, was die edle, optisch reizvolle Ausstrahlung verspricht! Man wird diese Uhr „erleben“ können!

Die Konstruktion der Uhrenmodelle liegt im „TCW“-Format vor („TurboCAD“), kann aber jederzeit in andere Formate konvertiert werden.

14.1.2011

Rudolf Haberstroh